

## Geibel, Emanuel: Feierabend (1833)

1 Wie sich am westlichen Himmel  
2 Hinter den Bergen im Purpurgeflock  
3 Die Sonne verliert,  
4 Atmet die Brust freudiger auf  
5 Und saugt begierig  
6 Den kühl erfrischenden Hauch des Abends.

7 Stiller wird's in der Seele;  
8 Ein ruhig heitrer See,  
9 Dehnt sie sich weit;  
10 Schwänen gleich  
11 Ziehen Erinnerungen  
12 Über den friedlichen Spiegel hin.

13 Ruhe, Ruhe  
14 Säuselt mich an aus der Höhe.  
15 Über das Auge sinkt  
16 Leise die Wimper,  
17 Und vom Wunderbaume der Nacht  
18 Brech' ich des Schlummers liebliche Blüte,  
19 Des Traumes Goldfrucht.

(Textopus: Feierabend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60999>)